

Massivdrahtelektrode zum Unterpulverschweißen

BA-WIRE 309LMo

Normbezeichnung: EN ISO 14343-A – S 23 12 2 L
SFA 5.9 / AWS A5.9 – ER309LMo

Richtanalyse und chemische Zusammensetzung nach EN ISO 14343-A und AWS A5.9: (in Gewichts-%)

Drahtelektrode	C	Si	Mn	Mo	Ni	Cr	P	S	Cu total
Richtanalyse BA-WIRE 309LMo	0,018	0,4	1,6	2,7	13,5	23,5	0,020	0,013	0,15
S 23 12 2 L nach ISO 14343-A	0,03	1,0	1,0–2,5	2,0–3,5	11,0–15,5	21,0–25,0	0,03	0,02	0,5
ER309LMo nach AWS A5.9	0,03	0,30– 0,65	1,0–2,5	2,0–3,0	12,0–14,0	23,0–25,0	0,03	0,03	0,75

Anwendung:

BA-WIRE 309LMo ist eine Drahtelektrode für das UP-Schweißen ähnlich BA-WIRE 309L, jedoch mit zusätzlich 2,0 – 3,5 % Molybdän für höhere Beständigkeit gegen Lochfraßkorrosion. Wird auch verwendet zum Auftragschweißen von Grundwerkstoffen zur Verbesserung der Korrosionsbeständigkeit. BA-WIRE 309LMo ist geeignet zum Verbindungsschweißen von nicht rostenden Stählen mit C-Stählen oder niedriglegierten Stählen, wie z.B. 316L mit einem Baustahl, und zum Auftragschweißen, wenn ein höherer Mo-Gehalt in der zweiten oder dritten Lage erwünscht wird.

Werkstoffe:

- Artverschiedene Verbindungen zwischen Baustählen, niedriglegierten Stählen, hochfesten niedriglegierten Feinkornbaustählen, ferritischen Cr-Stählen, austenitischen Cr-Ni-Stählen und Manganstählen.
Auftragschweißen der ersten Lage.
geeignete Schweißpulver: BF 38 und WP 380

Die jeweils geeigneten Pulversorten richten sich nach dem Anwendungszweck. Schweißpulver und Schweißvorgang müssen dem Stahl angepasst werden. Genauere Informationen sind den technischen Schweißpulver-Datenblättern zu entnehmen.

Lieferformen:

Spulen, Ringe, Fässer und Ständer gemäß Verpackungsarten für UP-Drahtelektroden und auf Anfrage.

Drahtdurchmesser:

1,6 – 4,0 mm; Maße und Grenzmaße nach ISO 544 und AWS A5.9.

Drahtoberfläche:

Glatt und frei von Oberflächenfehlern und Verunreinigungen.